



Tamburini erobert die Führung in der BMW Motorrad Race Trophy 2015 zurück – Erfolge für die BMW Motorrad Privatfahrer in der WSBK, dem STK1000, der BSB, der CEV, der SWC und der AARR.

Mit einer weiteren Podiumsplatzierung im FIM Superstock 1000 Cup hat Roberto Tamburini wieder die Führung in der Race Trophy übernommen – Starke Auftritte von Ayrton Badovini und Markus Reiterberger in der Superbike-WM – Erfolge für die BMW Motorrad Privatfahrer auch in England, Spanien und Kroatien.

München (DE), 24. Juni 2015. Roberto Tamburini (IT) hat die Führung in der BMW Motorrad Race Trophy 2015 zurückeroberiert. Der Motoxracing Pilot ist am vergangenen Wochenende in Misano (IT) im Rennen des FIM Superstock 1000 Cups (STK1000) erneut auf das Podium gefahren. Die BMW Motorrad Privatfahrer waren auch in verschiedenen anderen internationalen Serien und Weltmeisterschaften erfolgreich. Ayrton Badovini (IT) und Wildcard-Starter Markus Reiterberger zeigten in der FIM Superbike-Weltmeisterschaft (WSBK) starke Performances auf ihren BMW S 1000 RRs. In der Britischen Superbike-Meisterschaft (BSB) fuhren Alastair Seeley (GB) und Husdon Kennaugh (ZA) auf das Podium, ebenso wie Iván Silva (ES) und Eeki Kuparinen (FI) in der FIM CEV Superbike European Championship (CEV). Pekka Päiväranta und Kirsi Kainulainen (FI) verteidigten die Gesamtführung in der FIM Seitenwagen-Weltmeisterschaft (SWC), und Roland Resch (AT) und Michal Šembera (CZ) siegten in der Alpe Adria Road Racing Championship (AARR).

BMW Motorrad Race Trophy 2015.

Die Führung in der BMW Motorrad Race Trophy 2015 hat erneut gewechselt: Roberto Tamburini (IT / STK 1000) hat sich wieder an die Spitze gesetzt. Er ist der erste Pilot, der die 200-Punkte-Marke geknackt hat und hat bisher 212,00 Race Trophy Punkte gesammelt. Markus Reiterberger (DE / IDM SBK) ist mit 190,95 Punkten auf den zweiten Rang zurückgefallen. Roland Resch (AT / AARR SBK) hat sich mit 181,33 Punkten auf den dritten Platz verbessert. Die Zahl der Teilnehmer ist weiter gestiegen: Bisher haben sich 98 BMW Motorrad Privatfahrer aus 66 verschiedenen Teams und 21 verschiedenen Ländern angemeldet (vollständige Rangliste siehe unten).

FIM Superbike-Weltmeisterschaft in Misano, Italien.

Die BMW Motorrad Privatfahrer haben bei der achten Runde der FIM Superbike-Weltmeisterschaft 2015 (WSBK) überzeugende Leistungen gezeigt. Für Ayrton Badovini (IT) und sein BMW Motorrad Italia SBK Team war es das zweite Heimspiel der Saison. Das gesamte Wochenende über gehörten sie konstant zu den besten Teams. In der Superpole am Samstag sicherte sich Badovini mit seiner BMW S 1000 RR den achten Startplatz. Im ersten Rennen setzte er sich in packenden Duellen durch und belegte am Ende einen starken siebten Platz. Im zweiten Rennen schien er dies zunächst zu wiederholen, doch in der Schlussphase ließ der Grip am Hinterreifen massiv nach und er konnte nicht mehr attackieren. Badovini kam als Elfter ins Ziel.

Presse-Kontakt.

Danilo Coglianese
+49 176 601 724 05
danilo.coglianese@bmwgroup.com

Media Website
press.bmwgroup-sport.com





Für Markus Reiterberger (DE) und sein Van Zon-Remeha-BMW Team war es für dieses Jahr der erste Auftritt auf der WM-Bühne. Reiterberger hat bereits 2013 ein Rennwochenende in der WSBK bestritten, doch für die Saison 2015 war es der erste von insgesamt drei Wildcard-Einsätzen. Reiterberger und das Team nutzten das Wochenende, um sich mit der WM-Version der BMW S 1000 RR vertraut zu machen. Im ersten Rennen hatte er wie viele andere Piloten massive Reifenprobleme und kam als 16. ins Ziel, knapp außerhalb der Punkteränge. Vor dem zweiten Rennen fehlte das Team noch einmal an der Abstimmung. Dieses Mal kam Reiterberger als 13. ins Ziel und sammelte WM-Punkte. Gábor Rizmayer (HU) vom BMW Racing Team Tóth beendete beide Rennen auf dem 21. Platz, sein Teamkollege Imre Tóth (HU) kam beide Male auf Rang 22 ins Ziel.

FIM Superstock 1000 Cup in Misano, Italien.

Im Rennen des FIM Superstock 1000 Cup (STK1000), ebenfalls in Misano (IT) ausgetragen, begeisterte Roberto Tamburini (IT) die Fans mit einer sensationellen Aufholjagd auf seiner Motoxracing BMW S 1000 RR. In der Qualifikation musste er sich nach einem Sturz, einer roten Flagge und einsetzendem Regen mit dem neunten Startplatz begnügen. Im Rennen arbeitete er sich mit einer herausragenden Performance wieder nach vorn. Er wurde Dritter, nur 0,8 Sekunden hinter dem Sieger. Hätte das Rennen noch ein paar Runden länger gedauert, hätte Tamburini eine gute Chance auf den Sieg gehabt. Mit diesem Podiumsplatz hat Tamburini den Titelkampf weiter offen gehalten. Bei zwei noch ausstehenden Rennen ist er Zweiter der Gesamtwertung. Matthieu Lussiana (FR) wurde mit seiner BMW S 1000 RR vom Team ASPI Zehnter. Wildcard-Pilot Robert Muresan (RO / H-Moto Team) fuhr mit seiner RR als 15. ebenfalls in die Punkte.

Britische Superbike-Meisterschaft in Snetterton, Großbritannien.

Auch bei der vierten Runde der Britischen Superbike-Meisterschaft 2015 (BSB) in Snetterton (GB) waren die BMW Motorrad Privatfahrer erfolgreich. Im ersten Rennen der Superbike-Klasse (BSB SBK) belegte Tommy Bridewell (GB) mit seiner Tyco BMW S 1000 RR den vierten Platz. Peter Hickman (GB / RAF Reserves BMW) holte als Zwölfter Punkte. Im zweiten Rennen kam Bridewells Tyco Teamkollege Michael Laverty (GB) als Vierter ins Ziel. Dabei verpasste er das Podium nur um 0,067 Sekunden. Bridewell wurde Fünfter, und Billy McConnell (GB / Smiths Racing BMW) und Hickman sammelten als 14. und 15. ebenfalls Punkte. In der Gesamtwertung der Meisterschaft ist Bridewell Fünfter. Nach neun Rennwochenenden gehen die sechs bestplatzierten Piloten in den „Showdown“ um den Titel.

Im Rennen der Superstock-Klasse (BSB STK) kamen drei BMW Privatfahrer unter den besten Vier ins Ziel. Alastair Seeley (GB / Tyco BMW) und Hudson Kennaugh (ZA / TrikMoto) holten die Plätze zwei und drei auf dem Podium, Luke Quigley (GB / Formwise Washrooms / Bathams) beendete das Rennen als Vierter. Dominic Usher (GB) wurde mit seiner DU Racing BMW S 1000 RR Neunter.

FIM CEV Superbike European Championship in Barcelona, Spanien.

Presse-Kontakt.

Danilo Coglianese
+49 176 601 724 05
danilo.coglianese@
bmwgroup.com

Media Website
press.bmwgroup-sport.com





Nach einer langen Pause wurde die Saison 2015 in der FIM CEV Superbike European Championship (CEV) fortgesetzt. Das dritte Rennwochenende des Jahres fand in Barcelona (ES) statt. Iván Silva (ES) fuhr mit seiner Targobank Motorsport BMW S 1000 RR als Zweiter auf das Podium. In der Gesamtwertung verbesserte er sich auf den dritten Platz. Adrian Bonastre (Boxmotos.com EasyRace SBK Team) wurde Vierter. Eeki Kuparinen (FI / Motomarket Racing) kam als Sechster ins Ziel und holte den zweiten Platz auf dem Podium der Privatfahrerwertung (CEV AM).

FIM Seitenwagen-Weltmeisterschaft in Grobnik, Kroatien.

Die dritte Runde der FIM Seitenwagen-Weltmeisterschaft 2015 (SWC) fand am vergangenen Wochenende im kroatischen Grobnik statt. Dabei wurden zwei Rennen ausgetragen, eines am Samstag und eines am Sonntag. Das finnische BMW Duo Pekka Päivärinta / Kirsi Kainulainen (44-Racing) beendete beide Läufe auf dem zweiten Platz auf dem Podium. Damit verteidigten sie die Gesamtführung in der Weltmeisterschaft. Uwe Gürck (DE) und Manfred Wechselberger (AT) vom Polizei Sport Verein Wels belegten in beiden Rennen den vierten Rang.

Alpe Adria Road Racing Championship in Grobnik, Kroatien.

Bei der dritten Runde der Alpe Adria Road Racing Championship 2015 (AARR) im kroatischen Grobnik holten die BMW Privatfahrer weitere Siege für die BMW S 1000 RR. In der Superbike-Klasse (AARR SBK) beendete der Gesamtführende Roland Resch (AT / Reitwagen-Racing) den dritten Platz auf dem Podium. Im zweiten Lauf siegte der Österreicher Lukáš Pešek (CZ / BMW Motorrad Czech) belegte die Positionen vier und drei, sein Teamkollege Martin Choy (BG) wurde Fünfter und Sechster. Janez Prosenik (SI) kam auf den Positionen neun und vier ins Ziel.

Das erste Rennen der Superstock-Klasse (AARR STK) wurde bei nassen Bedingungen ausgetragen. Michal Prášek (CZ / Rohac and Fejta Motoracing Team) wurde Vierter, Michal Šembera (CZ / WILLI Race Team) Fünfter. Im zweiten Rennen war die Strecke wieder trocken. Dabei holten sie einen Doppelsieg für die BMW S 1000 RR. Šembera siegte, Prášek wurde Zweiter. Der dritte BMW Motorrad Privatier in den Top-4 war Krasen Kanchev (BG / AIT Racing Team). Er kam als Vierter ins Ziel.

BMW Motorrad Race Trophy 2015 – Aktueller Stand.

Die BMW Motorrad Race Trophy umfasst in der Saison 2015 insgesamt 19 internationale und nationale Championate. Die Anmeldung ist bis zum 30. Juni 2015 möglich. Auch 2015 können die Teilnehmer der BMW Motorrad Race Trophy in mehreren Championaten an den Start gehen. Allerdings werden ihre in den verschiedenen Meisterschaften erzielten Punkte nicht mehr addiert, sondern für jede einzelne Rennserie gesondert berechnet und gewertet. In der aktuellen Gesamtwertung werden jeweils nur die Punkte aus der Rennserie berücksichtigt, in der der Teilnehmer zu diesem Zeitpunkt mehr Race Trophy Punkte gesammelt hat. Alle Informationen zur BMW Motorrad Race Trophy 2015, darunter auch das

Presse-Kontakt.

Danilo Coglianese
+49 176 601 724 05
danilo.coglianese@bmwgroup.com

Media Website
press.bmwgroup-sport.com



BMW Motorrad Motorsport

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



Reglement und die Anmeldeformulare, finden Sie online auf der BMW Motorrad Motorsport Website:

www.bmw-motorrad-motorsport.com

Stand: 24. Juni 2015

Pos.	Name (Nat.)	Rennserie/Klasse	Punkte
1	Roberto Tamburini (IT)	STK1000	212,00
2	Markus Reiterberger (DE)	IDM SBK	190,95
3	Roland Resch (AT)	AARR SBK	181,33
4	Matthieu Lussiana (FR)	MT1GP STK GP	177,78
5	Florian Brunet-Lugardon (FR)	FR EU	160,00
5	Cyril Brunet-Lugardon (FR)	FR EU	160,00
7	Michel Amalric (FR)	FR EU	152,62
8	Michal Prášek (CZ)	AARR STK	148,33
9	Michal Šembera (CZ)	AARR STK	143,33
10	Emeric Jonchière (FR)	FSBK STK	134,15
11	Alastair Seeley (GB)	BSB STK	128,00
12	Pekka Päivärinta / Kirsi Kainulainen (FI)	SWC	114,67
13	Lee Johnston (GB)	BMW RRC	108,44
14	Madjid Idres (FR)	FR EU	104,62
15	Janez Prosenik (SI)	AARR SBK	104,00

16. Lance Isaacs (ZA/RSA SBK GP/102,57), 17. Dominik Vincon (DE/IDM STK/99,43), 18. Fabrizio Perotti (IT/CIV/96,00), 19. Florian Drouin (FR/FR EU/89,85), 20. Eeki Kuparinen (FI/CEV AM/84,80), 21. Alessio Corradi (IT/CIV/83,20), 22. Krasen Kanchev (BG/AARR STK/82,89), 23. Pepijn Bijsterbosch (NL/IDM STK/82,29), 24. Lukáš Pešek (CZ/AARR SBK/80,00), 25. Martin Choy (BG/AARR SBK/78,67), 26. Iván Silva (ES/CEV PR/73,60), 27. Matej Smrž (CZ/IDM SBK/70,19), 28. David Johnson (AU/BMW RRC/64,00), 28. Denni Schiavoni (IT/CIV/64,00), 30. Gareth Jones (AU/EWC SBK/60,00), 30. Pedro Vallcaneras (ES/EWC SBK/60,00), 32. Tommy Bridewell (GB/BSB SBK/58,67), 33. Michael Rutter (GB/BMW RRC/56,89), 34. Uwe Gürck/Manfred Wechselberger (DE/AT/SWC/55,47), 35. William Dunlop (GB/BMW RRC/55,11), 36. Nicholas Kershaw (ZA/RSA SBK GP/54,76), 37. Guy Martin (GB/BMW RRC/53,33), 38. Lucy Glöckner (DE/IDM STK/52,57), 39. Sebastian Porto (AR/MT1GP STK GP/51,56), 40. Jordan Szoke (CA/CSBK PR/50,00), 41. Peter Hickman (GB/BMW RRC/49,78), 42. Stephen Mercer (GB/EWC STK/48,00), 42. Marco Nekvasil (AT/EWC STK/48,00), 42. Hayato Takada (JP/EWC STK/48,00), 45. Léon Benichou (FR/FR EU/45,54), 46. Marek Szkopek (PL/AARR STK/44,56), 47. Michal Fojtík (CZ/AARR STK/41,22), 48. Michael Laverty (GB/BSB SBK/41,14), 49. Laurent Aymonin (FR/FR EU/39,38), 50. Miloš Cihák (CZ/AARR SBK/38,67), 50. Bartłomiej Wiczynski (PL/AARR STK/38,67), 52. Luca Oppedisano (IT/CIV/38,40), 53. Nicolas Pouhain (FR/FSBK SBK/35,69), 54. Marco Muzio (IT/CIV/35,20), 55. Mike Roscher/Anna Burkard (DE/SWC/32,13), 56. Ireneusz Sikora (PL/AARR SBK/30,67), 57. Ryuichi Kiyonari (JP/BSB SBK/30,48), 58. Jeremy Cook (US/AMA STK/26,33), 59. Michael Leon (CA/CSBK PR/26,00), 60. Billy McConnell (AU/BSB SBK/25,90), 61. Johannes Hoffmann (DE/IDM STK/25,14), 61. Marc Neumann (DE/IDM STK/25,14), 63. Marcel Irnie (CA/AMA STK/24,42), 64. Barry Burrell (GB/EWC STK/24,00), 64. Stefan Capella (GB/EWC STK/24,00), 64. Gary Mason (GB/EWC STK/24,00), 67. Martin Jessopp (GB/BMW RRC/23,11), 68. Wojciech Wrobel (PL/AARR STK/22,67), 69. Marco Marcheluzzo (IT/CIV/22,40), 70. Emilien Jajlet (FR/FSBK STK/22,15), 71. Camille Hedelin (FR/FSBK STK/19,69), 72. Daisaku Sakai (JP/MFJ/18,00), 73. Bastien Mackels (BE/IDM STK/14,86), 74. Luca Conforti (IT/CIV/12,80), 75. Thomas Hainthaler (DE/IDM STK/12,57), 76. Lee Jackson (GB/BSB SBK/12,19), 77. Mike Wohner (AT/AARR SBK/12,00), 78. Jean Foray (FR/FR EU/9,85), 79. Richard Balcar (CZ/AARR SBK/9,33), 80. Chris Schmid (DE/IDM STK/9,14), 81. Johannes Kanzler (DE/IDM STK/6,86), 82. Sabine Holbrook (DE/AARR SBK/6,67), 83. Stefan Dolipski (DE/AMA STK/6,00), 83. Yuuta Kodama (JP/MFJ/6,00), 83. Fabio Marchionni (IT/STK1000/6,00), 83. Koji Teramoto (JP/MFJ/6,00), 87. Paweł Gorka

Presse-Kontakt:

Danilo Coglianese
+49 176 601 724 05
danilo.coglianese@
bmwgroup.com

Media Website
press.bmwgroup-sport.com



BMW Motorrad Motorsport

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



(PL/AARR SBK/5,33), 88. Federico D'Annunzio (IT/STK1000/4,00), 88. Shinya Takeishi (JP/MFJ/4,00), 88. Eric Vionnet (CH/STK1000/4,00), 91. Michael Truchot (FR/FR EU/3,69), 92. Mika Höglund (FI/CEV AM/3,20), 93. Bartłomiej Lewandowski (PL/AARR SBK/2,67), 94. Noriyuki Tsujimoto (JP/MFJ/2,00), 95. Maria Costello (GB/BMW RRC/1,78), 96. Wolfgang Gämmer (AT/AARR SBK/0,00), 96. Tatsuya Noda (JP/EWC SBK/0,00), 96. Sandra Stammova (SI/RSA SBK GP/0,00)

Presse-Kontakt.

Danilo Coglianese
+49 176 601 724 05
danilo.coglianese@
bmwgroup.com

Media Website
press.bmwgroup-sport.com

